

Gott zum Gruss hier schreibt Hochalchu. Der Advent-die vorweihnachtliche Zeit schreitet voran. In den Herzen der Menschen herrscht große Unruhe. Unzufriedenheit vorwiegend mit der eigenen Person, findet keine Ruhe. Das schreitet so lange voran bis die Eigenliebe einmal fußt. Es wurde schon oft darüber geschrieben, doch in den Herzen kommt es nur zögerlich an. Die Eigenliebe ist das Grundmaß für die gelebte Liebe. Eigenliebe beinhaltet auch die Verantwortung für den Körper. Wer übermäßig seinen Körper schädigt mit all den verschiedenen Süchten und bitte nicht zu vergessen liebloses Gedankengut der eigenen Person gegenüber wird niemals die Eigenliebe spüren. Dadurch kann auch keine wahre Liebe gelebt werden. Nehmt an, dass vorgeburtlich von euch eurem wahren Sein das Erdenleben geplant wird mit all den Schwierigkeiten und auch verschiedenen Gebrechen. Im Erdenleben ist dann alles viel schwieriger, da ja die Schleier des Vergessens über die Seele gebreitet werden. Und doch sollte immer wieder die Liebe an erster Stelle stehen.

Mit der gelebten Liebe kann so vieles abgewendet werden. Das Erdenleben beinhaltet Situationen, welche eine Seele nur auf diesem Planeten erfahren und erleben kann. Das Erdenleben ist eine harte Schule doch von jeder einzelnen Seele selbst gewählt. Versucht in dieser Adventszeit die Ruhe und die Stille in euer Herz ziehen zu lassen und besinnt euch auf eure Aufgaben und lebt die Liebe. Alles was ihr an einer Person bemängelt und kritisiert, spiegelt eure Fehler wieder, die noch in eurem Sein behaftet sind. Geht in euch, segnet diese Person und segnet auch euch, damit ihr lösen könnt, was noch an euch haftet.

Schickt Licht und Liebe allen Menschen, damit alle sich weiter entwickeln können. Sobald die Menschen wieder einen Schritt weiter sind, sich mit feineren Schwingungen umgeben, kann auch die Erde einen Schritt weiter gehen in die nächste Dimension. Gegenseitige Hilfe ist dafür notwendig, denn alles kann nur Hand in Hand im Gleichklang mit der Liebe geschehen. Der Advent ist eine gute Zeit für das Weiterkommen jeder Person. Genießt die Ruhe und auch die Natur. Seid jeder für sich der eigene Lehrer-sucht nicht im Außen. Die Werte des gesamten Universum sind in eurem wahren Sein verankert ruft es ab es geht nur mit Liebe, Ruhe und mit der Hilfe aus der geistigen Welt. Achtet auf eure Gedanken auch wenn sie nicht ausgesprochen werden, haben und zeigen sie Wirkung. Im Positiven wie im Negativen.

Jeder Mensch trägt den Gottesfunken in sich egal wie sein Leben aussieht und wie er sich verhält. Vergesst nicht, jeder Mensch steht sich selbst am nächsten. Wenn es ihm gut geht, kann er Liebe und Achtung weitergeben. Niemand anders ist für sein Wohlbefinden verantwortlich. Macht niemals euer Wohlgefühl von eurem Partner-euren Mitmenschen abhängig-denn damit erpresst ihr diese Person und legt ihr euren Zwang auf. Habt Freude mit eurem Sein, seid dankbar für alles was ihr lernen könnt. Bereitet eure Herzen als weihnachtliche Krippe vor und sendet den Frieden und die Liebe in das Erdenrund. Das bringt euch Freude und auch Segen in euer Leben.

Macht die Herzen auf für die Weihenacht, die nicht mehr fern ist. Weihnacht bedeutet Ruhe Dankbarkeit und artet leider sehr oft in einem Konsumrausch, Hektik und Lärm aus. Das sollte nicht so sein. Gebt euch Raum für die Stille und den Frieden. Diese Gedanken möchte ich euch mitgeben in die Tage des Advents. Ich erbitte für alle den weihnachtlichen Segen und Frieden für die Vorbereitung auf die Weihenacht. Gott zum Gruss und danke für die lieben Wünsche . Hochalchu.